

6 STUNDEN RENNEN VON KÖLN -Reglement-

Für das Rennen gilt folgendes **Reglement**:

Jedes Team muss aus 2-4 Fahrern bestehen und das **Mindestteilnahmealter beträgt 14 Jahre**. Liegt das Teilnahmealter unter 16 Jahre, so ist eine von den Erziehungsberechtigten unterschriebene Haftungs- sowie Teilnahmeerklärung vorzuzeigen. Die Haftungserklärung ist im Bistro erhältlich. Die Teilnahmegebühr liegt pro Team bei 480 €.

Das für die Teilnahme vorausgesetzte **Mindestgewicht** liegt bei Herren bei 85 Kg, bei Damen bei 75 Kg. Die **Maximalrundenanzahl pro Fahrer beträgt 80 Runden**. Sollte der Fahrer oder die Fahrerin die Maximalrundenanzahl überschreiten, so wird für jede zu viel gefahrene Runde eine Zeitstrafe von 2 Sekunden berechnet.

Für den Fahrerwechsel gibt es 3 Anfahrtsstationen und für das Auftanken des Kart's 1 Tankplatz. Bei dem Tankvorgang gibt es eine **klare Aufgabenverteilung der Teammitglieder**. So füllt ein Teammitglied das Kart mit dem bereitstehenden Tankkanister auf, während ein weiteres Teammitglied einen Feuerlöscher zur Absicherung bereithält. Bei 2er Teams wird der Feuerlöscher von einem Mitarbeiter des Kartcenters gehalten. Ein Fahrerwechsel ist während des Tankens nicht erlaubt, sodass der Fahrer während des Vorgangs im Kart sitzen bleibt. Das Kartcenter Cologne garantiert 350 Runden mit einer vollen Tankfüllung. Es gibt keine Standzeit nach dem Tankvorgang, sodass das Kart unmittelbar nach dem Befüllen wieder in das Rennen geschickt werden kann.

Während dem Rennen kann jedes Team 1 Mal zum Öl prüfen 2 Minuten angehalten werden. Den Fahrern wird dies beim Start/Ziel mit dem Schild „Öl prüfen“ in Verbindung mit der Startnummer angezeigt. Der Fahrer muss innerhalb von 3 Runden an der markierten Stelle anhalten.

Kommt es zur einem **Fahrerwechsel** muss der Fahrer vor Einfahrt in die Boxengasse ein Handzeichen geben und an der vordersten Haltelinie das Kart stoppen und der Motor muss beim Fahrerwechsel ausgemacht werden. Das Anschieben des Kart's seitens der Teammitglieder ist während des gesamten Fahrerwechsellvorgangs untersagt und wird bei Nichtbeachten bestraft. Es sind keine Helfer erlaubt. **Das Kart muss beim Wechsel stehen!**

Veränderungen am Kart sind strengstens untersagt und dürfen lediglich vom Streckenpersonal vorgenommen werden. Desweiteren gelten während des gesamten Rennens die üblichen Sicherheitsbestimmungen der Kartbahn (siehe Hinweisschild im Eingang und neben der Boxengasse). Verstößt ein Teammitglied gegen die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen sowie gegen das hier aufgeführte Reglement, wird dies mit einer Stop & Go Strafe geahndet. Desweiteren können auch nach dem Rennen zusätzlich Strafen wie Abzug der gefahrenen Runden oder Disqualifikationen ausgesprochen werden.

6 STUNDEN RENNEN VON KÖLN -Ausführbestimmungen-

Teamgröße:

Jedes Team muss aus mindestens 2 Fahrern bestehen und darf maximal 4 Fahrer haben.

Kommunikation:

Es ist kein Funk zwischen Team und Fahrer erlaubt.

Fahrgewicht:

Das Mindestgewicht wird bei männlichen Fahrern auf 85 Kg und bei weiblichen Fahrern auf 75 Kg festgelegt.

Max.- und Mindestunden:

Die maximale Rundenanzahl pro Stint beträgt 80 Runden. Sollte ein Fahrer die maximale Rundenanzahl überschreiten, wird pro zu viel gefahrener Runde eine Stop & Go Strafe von 2 Sekunden ausgesprochen. Jeder Fahrer muss mindestens 2 Stints fahren.

Boxenstopps:

Das Anschieben nach jedem Stopp ist grundsätzlich verboten. Beim Boxenstopp ist kein Helfer erlaubt. Der Gewichtskasten darf nur beim Wechsel geöffnet und geschlossen werden.

Tanken:

Während des Tankvorganges muss der Fahrer im Kart sitzen bleiben, während ein weiteres Teammitglied den Feuerlöscher bereithält und ein drittes Teammitglied das Fahrzeug tankt. Bei 2er Teams wird der Feuerlöscher von einem Mitarbeiter des Kartcenters gehalten. Nur dieses Teammitglied darf den Tankdeckel lösen und wieder fest drehen (das Kartcenter Cologne garantiert 350 Runden mit einer vollen Tankfüllung). Jegliche Manipulation beim Tankvorgang, beispielsweise das Zusammendrücken des Tankkanisters, wird mit einer Zeitstrafe oder mit der Disqualifikation bestraft.

Halteplatz in der 2. Halle:

Bei sämtlichen Stop & Go Strafen ist der Halteplatz in der 2. Halle anzufahren. Alle Teilnehmer, die beim Losfahren andere Teilnehmer behindern, werden bestraft.

Gelbphasen / gelbe Flagge / Safety-Kart Phase:

In diesen Fällen ist eine besonders vorsichtige Fahrweise gefordert. Jeder Teilnehmer, der während dieser Zeit eine Rundenzeit unter 28 Sekunden fährt, wird bestraft.

6 STUNDEN RENNEN VON KÖLN

-Zeitplan 30.10.2020-

Uhrzeit	Ablauf
13:00	Anmeldung der Teams und wiegen der Fahrer
14:00	Fahrerbesprechung
14:30 – 15:30	Warm-up
15:30	Top Qualifying 10 Runden / nur 1 Fahrer
16:00	Rennstart
22:00	Zielanlauf